

Beschlussvorlage 2022/4009

Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 12/631	Datum 21.03.2022	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Bau- und Vergabeausschuss		Sitzungsdatum 06.04.2022
Top Nr. 1.4		
Betreff PAF 21 – Radweg Rohrbach - Ottersried; Vergabe von Bauleistungen (B)		

Sachverhalt/Begründung

Die Gemeinde Rohrbach stellte den Antrag an den Landkreis Pfaffenhofen an der Kreisstraße PAF 21 von Rohrbach bis Gambach einen Geh- und Radweg zu bauen. Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten ausgeführt. BA I verläuft zwischen Rohrbach und Ottersried. BA 2 verbindet Ottersried mit Gambach.

Die Grunderwerbsverhandlungen für BA I sind durch die Gemeinde erfolgreich abgeschlossen. Die Projektierung von BA I sieht die Lage des Geh- und Radweges, von Ottersried aus, rechts der Kreisstraße vor. Weitere wesentliche Rahmenbedingung im BA I war der Radwegeverlauf am begleitenden Gewässer III. Ordnung. Der Geh- und Radweg mit einer Breite von 2,50 m und einer Länge von ca. 800 m verläuft hinterhalb des an der Kreisstraße anliegenden Grabens.

Im Zuge des Radwegeneubaus wird weiter die in diesem Abschnitt sich in einem sehr schlechten Zustand zeigende Deckschicht auf ganzer Länge erneuert.

Die Bauleistung wurde öffentlich ausgeschrieben. 15 Firmen haben die Vergabeunterlagen angefordert. Zur Submission lagen 8 Angebote vor und wurden mit folgendem Bruttoergebnis geprüft:

1. RDN GmbH, Pfaffenhofen **672.054,40 €** inkl. 2,5% Nachlass
2. Bieter, LKR Pfaffenhofen **729.649,63 €**
3. Bieter, Stadt Ingolstadt **741.453,37 €**
4. Bieter, LKR Dachau **750.291,31 €**
5. Bieter, LKR Kelheim **809.547,61 €** inkl. 3,0% Nachlass
6. Bieter, LKR Pfaffenhofen **814.228,62 €**
7. Bieter, Stadt Regensburg **885.387,48 €**
8. Bieter, LKR Neuburg- Schrobenhausen **1.112.986,47 €**

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt. Aus formalen Gründen war kein Bieter auszuschließen.

Die Kostenberechnung vom 28.02.2022 für die Baumaßnahme betrug 700.910,00 € brutto. Das Angebot der Firma RDN GmbH, Pfaffenhofen, liegt mit ca. 4% unter der Kostenberechnung.

Die Firma RDN GmbH ist präqualifiziert, als leistungsfähige Firma bekannt und hat für den Tiefbau des Landkreis Pfaffenhofen bereits ähnliche Maßnahmen ausgeführt.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

- Nein
- Ja
- | | | |
|--|--|--------------|
| <input type="checkbox"/> Gesamteinnahmen in Höhe von | | € |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben in Höhe von | | 672.054,40 € |
| Saldo | | 672.054,40 € |

<input type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 1.6552.9500
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Bauleistung an die Firma RDN GmbH, Pfaffenhofen, zum Angebotspreis von 672.054,40 € brutto zu erteilen.

genehmigt:

Sachgebietsleiter
Arthur Kraus

Abteilungsleiter
Walter Reisinger

Landrat
Albert Gürtner